

Seenverliebt.

Urlaub im Ruppiner Seenland

Reisen Sie auf Welle 7: Im Nordwesten Brandenburgs, zwischen Berlin und Mecklenburg-Vorpommern, liegt eines der schönsten und größten zusammenhängenden Wasserreviere Deutschlands: das Ruppiner Seenland. Rund 2.000 Kilometer miteinander verbundene Wasserwege und mehr als 300 Seen – viele davon glasklar – bieten Urlaubsgästen abwechslungsreiches Ferienvergnügen auf, im und am Wasser. Ob Bootstour oder Floßfahrt, Kanupaddeln, Angeln, Tauchen oder am Ufer plantschen – Aktivurlaub und Erholung sind in diesem Wasserparadies gleichermaßen möglich.

Mit dem Naturpark Stechlin-Ruppiner Land sowie großen Teilen des Naturparks Uckermärkische Seen und des Naturparks Barnim liegen im Ruppiner Seenland gleich drei überregional bedeutsame Schutzgebiete, die durch ihre dichten Wälder, die zahlreichen Seen, Moor- und Bruchlandschaften bestechen. Traumhafte Rad- und Wanderwege laden zum Abschalten und Waldatmen ein, oft ist der nächste See für eine Picknickpause nicht weit entfernt. Auch die deutschlandweit zweitgrößte Heidefläche, die Kyritz-Ruppiner Heide, ist Teil des Naturparks Stechlin-Ruppiner Land und gehört damit zum Ruppiner Seenland. Sie bietet Urlaubsgästen nicht nur zur Heideblütezeit im August einmalige Naturerlebnisse – zu Fuß, mit dem Fatbike oder dem Kremser.

Ob Familie oder Paar, Abenteurer oder Erholung suchender Naturliebhaber: Im Ruppiner Seenland gibt es für jeden Urlaubsgast den passenden Tourenvorschlag und das geeignete Ausflugsziel. Mit dem führerscheinfreien Haus- oder Bungalowboot wird der Urlaub auf dem Wasser zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wer mit dem Wohnwagen anreist, kann diesen sogar huckepack auf einen „freecamper“ nehmen und damit gemütlich über die Seenkette schippern. Kulturdenkmäler wie die Schlösser Rheinsberg, Meseberg und Oranienburg, historische Stadtkerne wie Neuruppin, Gransee, Kremmen und Rheinsberg sowie liebevoll gestaltete Natur- und Tierparks verlocken außerdem zum einen oder anderen Landausflug.

Ob brandenburgisch-preußische Geschichte oder zeitgenössische Kultur: In Museen und Galerien, auf kleinen Theater- oder Konzertbühnen und bei zahlreichen Open-Air-Festivals schlägt auch das Herz von Kultursuchenden höher. Jährliche Höhepunkte sind das Opernfestival am Schloss Rheinsberg, der Theatersommer im Gutspark Netzeband, die Fontane-Festspiele in der Fontanestadt Neuruppin oder die illuminierte Schlosspark-Nacht in Oranienburg. Gute Bahnanbindungen machen die Anreise auch aus Berlin zu einem Kinderspiel.

Für kulinarische Hochgenüsse sorgt die „Brandenburger Gastlichkeit“: Die mit diesem Qualitätssiegel ausgezeichneten Betriebe sowie zahlreiche weitere Gaststätten und Hofläden freuen sich darauf, Gäste mit ihren regionalen Köstlichkeiten zu begeistern. Dank gut ausgeschilderter Radwegenetze und Knotenpunkt-Wegweisung können viele Einkehrmöglichkeiten auch problemlos mit dem Fahrrad erreicht werden.

Zu den Vorreitern gehört die Region im barrierefreien Tourismus; so bietet „Erlebnisurlaub Schönbirken“ barrierefreie Touren mit Kanus an, und das „Seehotel Rheinsberg“ ist Deutschlands größtes barrierefreies Hotel mit direkter Lage am Grienericksee.

Pressekontakt:

Jannika Olesch (Marketing & Redaktion)

olesch@ruppiner-seenland.de

03391 659634